

Schalom. Siebente Jüdische Woche in Leipzig

8. bis 15. Juli 2007



*Programm der Eröffnungsveranstaltung
am 8. Juli 2007 um 17 Uhr an der Gedenkstätte
am Ort der Großen Gemeindesynagoge
für die während der Zeit des Nationalsozialismus
ausgegrenzten, verfolgten und ermordeten jüdischen
Bürgerinnen und Bürger der Stadt Leipzig*

Ennausch

Aus Psalm 103 - Das Leben des Menschen ist wie Gras auf dem Felde, aber Gottes Gnade währet ewig. *Louis Lewandowski*

Lochen ssomach libi

Aus Psalm 16 - Vertrauen zu Gottes Führung.
Darum freuet sich mein Herz und frohlocket mein Geist,
auch mein Leib wird sicher wohnen. Denn du wirst meine Seele nicht überlassen der Unterwelt, wirst nicht zugeben, dass dein Frommer die Grube schaue. Du wirst mir zeigen den Pfad des Lebens, der Freude Fülle ist vor deinem Antlitz, Süßigkeit in deiner Rechten immerdar. *Louis Lewandowski*

Begrüßung und Ansprache

Burkhard Jung

Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Schiwißi

Aus Psalm 16, 8 und 9 - Ich habe den Ewigen stets vor Augen, denn er ist zu meiner Rechten, und ich werde nicht wanken. Darum freuet sich mein Herz und frohlocket mein Geist, auch mein Leib wird sicher wohnen.
Louis Lewandowski

Grußwort

Alisa Jarunis

Israelitische Religionsgemeinde zu Leipzig

Grußwort

Channa Gildoni

Vorsitzende des Verbandes der ehemaligen Leipziger in Israel

Ez chajim

Ein Baum des Lebens ist die Thora, die jüdische Lehre, allen,
die an ihr festhalten, und wer sie erfasst, ist gesegnet.

Ihre Wege sind Wege der Anmut und all ihre Pfade Frieden.

Lass auch uns heimkehren zu dir, Ewiger, denn wir wollen zu dir
zurückfinden. Erneuere unsere Tage wie ehemals. *Samuel Naumbourg*

Grußwort und Einladung

Küf Kaufmann

Vorsitzender der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig

Küf Kaufmann lädt im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung
in die Hinrichsenstraße 14 ein. Je nach Baufortschritt kann die Baustelle
des künftigen Begegnungszentrums der Israelitischen Religionsgemeinde zu
Leipzig besichtigt werden. Es stehen Busse bereit.

Der Oberbürgermeister wird die Gäste begrüßen. Der Verein "Synagoge
und Begegnungszentrum e.V." wird einen Scheck an den Vorstand der
Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig übergeben.

*Unser Dank gilt den Sängerinnen und Sängern des Leipziger
Synagogalchores unter Leitung von Kammersänger Helmut Klotz.*

*Am Dienstag, am 10. Juli 2007, wird das 45jährige Jubiläum des
Chores und die 35jährige Tätigkeit ihres Leiters, Kammersänger
Helmut Klotz, mit einem Jubiläumskonzert im Festsaal des Alten
Rathauses gefeiert. Beginn 20.00 Uhr*



Stadt Leipzig
Kulturamt